



## **Vierte Europäische Woche der Berufsbildung: „ Berufsbildung für alle – Kompetenzen fürs Leben“**

Brüssel, 11. Oktober 2019

Die Europäische Woche der Berufsbildung 2019 findet vom 14. bis 18. Oktober in Helsinki statt. Die Veranstaltung wird von der Europäischen Kommission in Zusammenarbeit mit dem finnischen EU-Ratsvorsitz ausgerichtet und soll Menschen jeden Alters ermutigen, mithilfe der beruflichen Aus- und Weiterbildung ihre Talente zu entdecken.

*„Das zentrale Thema unserer diesjährigen Kampagne lautet ` Berufsbildung für alle – Kompetenzen fürs Leben‘‘, sagte dazu **Marianne Thyssen**, Kommissarin für Beschäftigung, Soziales, Qualifikationen und Arbeitskräftemobilität. „Ich bin überzeugt, dass eine berufliche Aus- und Weiterbildung Menschen aller Altersgruppen beim Aufbau einer erfüllenden Berufslaufbahn hilft. Deshalb möchte ich, dass sie sowohl für Jugendliche als auch für Erwachsene zu einer anerkannten und klugen Wahl wird.“*

*„Eine berufliche Aus- und Weiterbildung ist in Finnland eine attraktive Option. Fast die Hälfte der Jugendlichen bewirbt sich unmittelbar nach der schulischen Grundbildung um einen Ausbildungsplatz. Unser Ziel ist es, den Bildungsstand der gesamten finnischen Bevölkerung zu erhöhen. Dazu benötigen wir umfangreiche Investitionen in die allgemeine und berufliche Bildung. Dies ist zugleich die wirksamste Methode, die Beschäftigungsquote zu verbessern und für mehr Gleichheit und Wohlstand zu sorgen“, ergänzt **Li Andersson**, Bildungsministerin Finnlands. „Der rasche technologische Wandel erfordert kontinuierliche Weiterbildung. Damit alle Menschen während ihres gesamten Lebens regelmäßig ihr Wissen, ihre Kenntnisse und ihre Kompetenzen erweitern können, müssen wir wirksame und zukunftsorientierte Bildungs- und Weiterbildungsstrategien entwickeln.“*

Neben der Woche der Bildung in Helsinki stehen – über das Jahr verteilt – über 1 000 weitere Aktivitäten und Veranstaltungen auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene inner- und außerhalb von Europa auf dem Programm. Alle daran Beteiligten sind bestrebt, die Vorteile und das Potenzial der beruflichen Bildung aufzuzeigen und einen Bildungsweg zu fördern, der das Leben von jungen und alten Menschen positiv verbessern kann.

### **Hintergrund**

#### **Berufliche Aus- und Weiterbildung: eine anerkannte und kluge Wahl**

Fast 80 % der Jugendlichen, die eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, finden bald danach einen Arbeitsplatz. Deshalb soll mit der Europäischen Woche der Berufsbildung die Attraktivität der beruflichen Aus- und Weiterbildung verbessert werden, indem Exzellenz und Qualität hervorgehoben werden. Außerdem soll auf die zahlreichen Möglichkeiten hingewiesen werden, die die berufliche Aus- und Weiterbildung bietet.

Es gibt sowohl für Arbeitnehmer als auch für Arbeitgeber eine Fülle von Weiterbildungs- und Umschulungsangeboten, mit denen sich Menschen jeden Alters an die raschen Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt anpassen, ihr Beschäftigungspotenzial verbessern und auf diese Weise hochwertige Arbeitsplätze sichern können. Die Aus- und Weiterbildung der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ermöglicht es Unternehmen, Qualifikationslücken zu schließen und ihre Wettbewerbsfähigkeit in unserer sich rasch wandelnden Wirtschaft zu stärken.

#### **Was ist die Europäische Berufsbildungswoche?**

Die 2016 ins Leben gerufene Europäische Woche der Berufsbildung wird jedes Jahr zur Förderung der Attraktivität der beruflichen Aus- und Weiterbildung veranstaltet. Die Kampagne umfasst Aktivitäten und Veranstaltungen während des gesamten Jahres und erreicht ihren Höhepunkt mit der Europäischen Woche der Berufsbildung in einer immer wieder anderen Stadt.

Von Anfang an traf die Initiative bei den Interessenträgern auf ein großes Echo, was sich in den über 2 000 Aktivitäten und Veranstaltungen widerspiegelt, die im Jahr 2018 über 2,4 Millionen Menschen erreicht haben.

#### **Wie ist der aktuelle Stand der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Europa?**

In den letzten Jahren stieg die Zahl der Menschen, die eine berufliche Aus- und Weiterbildung wahrnehmen, stetig an. Einige Zahlen zu 2018:

Fast 80 % der Jugendlichen, die eine Berufsausbildung abschließen, finden bald danach einen Arbeitsplatz;

die Jugendarbeitslosigkeit ist mit 15,2 % auf einem Rekordtief;

- 22 % der Europäer/innen werden als „gering qualifiziert“ eingestuft;
- 48 % der Studierenden nehmen an einer beruflichen Aus- und Weiterbildung teil;
- 11 % der erwachsenen Bevölkerung in Europa nimmt an einer Maßnahme zur Erwachsenenbildung teil;
- 72 % der Unternehmen bieten ihren Beschäftigten Weiterbildungsmöglichkeiten an (2015);
- 49 % der Beschäftigten nehmen an berufsbezogenen Weiterbildungsmaßnahmen ihrer Arbeitgeber teil (2015).

### **Auszeichnungen für Exzellenz in der beruflichen Aus- und Weiterbildung 2019**

In der Europäischen Woche der Berufsbildung werden jedes Jahr herausragende Einzelpersonen, Organisationen und Initiativen mit „Preisen für die Exzellenz in der beruflichen Aus- und Weiterbildung“ ausgezeichnet. Die Preise sollen die Qualität in der beruflichen Aus- und Weiterbildung ins Rampenlicht rücken, die Preisträger sichtbar machen, die Teilnehmer motivieren sowie den Aufbau von Netzen und das Entstehen neuer Laufbahnmöglichkeiten unterstützen.

Alle können online das für sie selbst am meisten inspirierende [Fallbeispiel einer beruflichen Aus- und Weiterbildung](#) auswählen und bis zum 15. Oktober darüber abstimmen. Während der Europäischen Woche ist eine Zeremonie zur Auszeichnung der Gewinner geplant.

### **Weitere Informationen**

[Website der Europäischen Woche der Berufsbildung 2019](#)

[Karte der Veranstaltungen der Europäischen Woche der Berufsbildung 2019](#)

[Liste der Veranstaltungen auf Facebook: Europäische Woche der Berufsbildung 2019](#)

[Website des finnischen Vorsitzes des Rates der Europäischen Union 2019](#)

Marianne Thyssen auf [Facebook](#) und [Twitter](#)

Twitter: [#EUVocationalSkills](#), [#DiscoverYourTalent](#)

IP/19/6040

Kontakt für die Medien:

[Christian WIGAND](#) (+32 2 296 22 53)

[Sara SOUMILLION](#) (+32 2 296 70 94)

Kontakt für die Öffentlichkeit: [Europe Direct](#) – telefonisch unter [00 800 67 89 10 11](#) oder per [E-Mail](#)